**Filmskript: Justus aus Deutschland "Helden" (1944/45) – Der Krieg und ich**

1. **MODELL: VORSPANN**

Kind (VO)

TC 7:00:02

Wir wollen euch mitnehmen auf eine Reise in die Vergangenheit. In die Zeit des zweiten Weltkriegs.

Anton (VO)

TC 07:00:07

Ich will auch endlich dazu gehören.

Sandrine (VO)

TC 07:00:09

Wir machen weiter, wir geben nicht auf.

Justus (VO)

TC 07:00:13

Endlich sind wir Soldaten!

CALUM (VO)

TC 07:00:15

Ich will, dass der Krieg aufhört.

VERA (VO)

TC 07:00:18

Mama, Papa, wo seid ihr?

Romek (VO)

TC 07:00:21

Ich muss nur vorsichtig sein.

EVA (VO)

TC 07:00:24

So etwas soll nie wieder ein Mensch erleben müssen.

FRitjof (VO)

TC 07:00:27

Wir lassen uns nicht unterkriegen!

Kind (VO)

TC 07:00:30

Der Zweite Weltkrieg.

1. **TC 07:00:30 Titel: „Der Krieg und ich“**

TC 07:00:30

Kinder wie wir haben ihn vor langer Zeit erlebt. Und wir wollen euch davon erzählen.

**3 TC 07:00:38 MODELL: EUROPA-KARTE**

ERZÄHLER

Frühjahr 1945. Der 15jährige Justus will mit seinen Freunden für Deutschland kämpfen und ist bereit in den Krieg zu ziehen.

**4 TC 07:00:46 drama: WEHRLAGER**

TC 07:00:48 INSERT: JUSTUS

justus (VO)

TC 07:00:50

Endlich sind wir Soldaten! Jetzt werden wir’s ihnen zeigen!

JUSTUS

TC 07:00:55

Also ich will unbedingt eine MP 40…

Kurt

TC 07:00:56

Was? Die MP 40 kann doch gar nichts. Das Sturmgewehr 44 ist viel besser. Hast du damit schon mal geschossen?

JUstus

TC 07:01:02

Nein, was kann das denn?

kurt

TC 07:01:04

500 Schuss in der Minute.

Justus

TC 07:01:05

Das kann die MP 40 auch.

kurt

TC 07:01:07

Ja, aber das Sturmgewehr 44 ist viel handlicher und schießt vollautomatisch.

justus

TC 07:01:12

Nicht schlecht! Da können die Amis einpacken!

Walter

TC 07:01:16

Schaut euch mal Kurt an. Der sieht aus wie ne dicke Vogelscheuche. Uhhh, Kurt ist unsere beste Geheimwaffe, gefürchteter als die V2 – die Amerikaner werden sich über ihn tot lachen.

kurt

TC 07:01:27

Ach ja, und vor dir haben nicht mal …

Walter

TC 07:01:31

Na? Was denn, Du Vogelschreck?

justus

TC 07:01:33

Wo ist er denn?

Walter

TC 07:01:34

Wer?

Justus

TC 07:01:35

Na der, den deine blöden Sprüche interessieren…

walter

TC 07:01:37

Ach, braucht Kurtchen Hilfe von Mama Justus?

Justus

TC 07:01:40

Nein, braucht er nicht! Ich find‘s einfach fies, dass du andere fertigmachst.

Walter

TC 07:01:43

Mir kommen die Tränen. Keine Angst, dich mach ich am Schießstand fertig! Dir werd‘ ich’s zeigen!

Justus

TC 07:01:49

Was denn zeigen? Wie man am besten daneben schießt?

Walter

TC 07:01:52

Ich schieß als erster nen Panzer ab. Wirst schon sehen.

justus

TC 07:01:54

Spuck nur große Töne, aber denk an den Gegenwind…

Walter

TC 07:01:56

Pass bloß auf!

KURT (OFF)

TC 07:01:59

Achtung!

leutnant Weber

TC 07:02:07

Was ist denn hier los?

Der Feind steht auf Heimatboden und bedroht unser Leben. Die Lage ist ernst! Ihr seid Soldaten und keine kleinen Kinder! Also benehmt euch auch so!

Kurt

TC 07:02:30

Was ist denn das?

Der ist ja so alt wie mein Opa…

Justus

TC 07:02:34

Damit sollen wir kämpfen? Aber wir wollen doch Deutschland retten!

Walter

TC 07:02:38

Ist doch egal. Hauptsache es schießt!

**5 TC 07:02:44 ARCHIV & MODELL: Wie ist die Situation?**

erzähler

TC 07:02:45

Die deutsche Armee führt seit über fünf Jahren Krieg. Auf Befehl des Diktators Adolf Hitler greift Deutschland 1939 Polen an, beginnt damit den Zweiten Weltkrieg und bringt über Europa Zerstörung und Leid. Großbritannien, Frankreich, die Sowjetunion und die USA wollen Europa von den Nationalsozialisten befreien und drängen die deutsche Armee immer weiter zurück. Doch Adolf Hitler will nicht aufgeben. Weil es nicht mehr genug Soldaten gibt, müssen gegen Ende des Krieges auch alle Jungen ab 16 und alte Männer Deutschland verteidigen. Sogar 14- und 15jährige melden sich.

**6 TC 07:03:30 Drama: WEHRLAGER**

leutnant weber (OFF)

TC 07:03:30

Achtung, Deckung!

Sprung auf! Marsch!

erzähler

TC 07:03:34

Innerhalb von wenigen Wochen werden sie zu „Soldaten“ ausgebildet.

leutnant weber

TC 07:03:38

Achtung, Deckung!

Sprung auf! Marsch!

justus (VO)

TC 07:03:43

Schon wieder Geländeübung. Wann dürfen wir endlich richtig kämpfen?

leutnant weber

TC 07:03:47

Marsch, Marsch! Los, zackig, zackig! Das ist hier kein Ferienlager! Jetzt wird‘s ernst! Ihr wollt dem Amerikaner doch zeigen, was ne Harke ist.

kurt

TC 07:03:57

Justus! Justus. Bitte. Hilf mir. Hilfe, ich kann nicht mehr!

Walter

TC 07:04:03

Kurt, geh doch nach Hause zu Mama!

Justus

TC 07:04:07

Nichts da! Kurt, wir brauchen dich!

Aber auf Kameradenschweine wie dich können wir verzichten.

Denk doch mal an unser kaputtes Zuhause!

Deswegen sind wir doch hier!

Wir geben nicht auf! Auch wenn uns diese verdammten Briten und Amerikaner mit ihren Bomben klein kriegen wollen!

Justus (VO)

Die erste Bombennacht… schrecklich… Das Beben. Der Lärm.

**7 TC 07:04:33 ARCHIV & MODELL: erfahrung bombenkrieg**

Justus (VO)

Ich hab solche Angst gehabt… Schutt und Asche…. Überall…

erzähler

TC 07:04:40

Tag und Nacht fallen britische und amerikanische Bomben auf deutsche Städte und verwandeln sie in Trümmerlandschaften. Es ist die Antwort auf das, was Deutschland begonnen hat. Denn zuvor hatte die deutsche Armee bereits viele Städte Europas zerstört. Mit den Bomben trifft der Krieg alle Menschen, nicht nur die Soldaten an der Front.

leutnant weber (OFF)

TC 07:05:03

Wir brauchen…

**8 TC 07:05:04 Drama: Wehrlager / übungsplatz**

leutnant weber

… Helden! Keine Schwächlinge! Jeder kann mit der Panzerfaust einen Panzer zerstören. Wie sind noch mal die Merkmale der amerikanischen Panzer? Na?

Justus!

justus

TC 07:05:17

Ein Sherman ist, das sag ich ehrlich, von vorne gar nicht ungefährlich, ist ziemlich schnell, auch merk dir ständig, sechs Rollen runde Kanten, wendig.

leutnant weber

TC 07:05:24

Gut. Ihr müsst also nur Ruhe bewahren und richtig zielen. Dann wiederholen wir jetzt noch mal die Grundbedienung.

Kurt!

kurt

TC 07:05:37

Erst scharfmachen, vor dem Schuss Sicherungsdraht lösen, Visier hochklappen und auf „entsichert“ stellen.

leutnant weber

TC 07:05:44

Na wenigstens hier versagst du nicht! Versucht, so nah wie möglich ranzukommen. Richtig angewendet ist die Panzerfaust eine unserer besten Waffen – damit schaffen wir den Endsieg! So, jetzt mal Schluss mit der Theorie! Der erste von euch darf jetzt mal zeigen, wie gut er zielen kann.

Justus

TC 07:06:04

Ich!

Walter

TC 07:06:05

Nein ich, Herr Leutnant!

leutnant weber

TC 07:06:09

Position beziehen!

Alle Mann, Achtung! Deckung!

**9 TC 07:06:25 ARCHIV & Modell: wunderwaffen**

erzähler

Adolf Hitler verspricht, dass Deutschland mit so genannten Wunderwaffen doch noch siegen könnte. Mit Waffen wie der Panzerfaust, Superkanonen, neuen U-Booten und Raketen, wie die „V1“ und „V2“. V steht für Vergeltung. Die V2 ist die erste Raketen-Bombe und der Vorgänger für alle späteren Raketen, die bis in den Weltraum fliegen. Sie ist so schnell, dass sie lautlos und ohne Vorwarnung einschlägt. Sie bringen Leid und Zerstörung. Den Kriegsverlauf ändern können die „Wunderwaffen“ nicht. Denn die deutsche Armee ist mittlerweile überall auf dem Rückzug. Doch viele Jugendlich glauben noch an einen Sieg.

leutnant weber (VO)

TC 07:07:11

Gruppenführer vortreten!

**10 TC 07:07:13 drama: WEHRLAGER**

Justus

TC 07:07:17

Ich gelobe…

Jungen im Chor

TC 07:07:18

Ich gelobe…

Justus

TC 07:07:20

…, dass ich für meine Heimat tapfer kämpfen und lieber sterben werde,…

Jungen im chor

TC 07:07:24

…, dass ich für meine Heimat tapfer kämpfen und lieber sterben werde,…

leutnant weber

TC 07:07:29

… als die Freiheit und die Zukunft unseres Volkes aufzugeben.

jungen im Chor

TC 07:07:33

… als die Freiheit und die Zukunft unseres Volkes aufzugeben.

leutnant weber

TC 07:07:38

Ihr tapferen Soldaten! Der Führer hat uns zu den Waffen gerufen. Wir werden unsere geliebte Heimat, die uns höher steht als das eigene Leben, bis zum letzten Atemzug verteidigen.

Jungen im Chor

TC 07:07:49

Bis zum letzten Atemzug!

justus VO

TC 07:07:55

Endlich geht es los!

**11 TC 07:08:02 MODELL: CHORUS**

erzähler

TC 07:08:03

Es gibt viele Jungen wie Justus.

Gerhard (17)/ (VO)

TC 07:08:07

Wir ... wollten endlich Männer sein! Wir glaubten an die Wunderwaffe, die kommen und den Endsieg bringen würde.

Wolfgang (15) / (VO)

TC 07:08:15

Unsere Begeisterung kannte keine Grenzen. Wir waren überzeugt davon, das Ruder herumreißen zu können. Man müsste uns nur ranlassen.

**12 TC 07:08:23 ARCHIV - HJ-Kindheit**

Erzähler

TC 07:08:25

Jungen und Mädchen in Deutschland sind mit den Nationalsozialisten groß geworden. Schule und Freizeit, die ganze Kindheit wird bestimmt von den Ideen der Nazis. Sie sollen stark und tapfer sein. Und gehorchen wie Soldaten.

**13 TC 07:08:48 drama: LANDSTRASSE**

erzähler

TC 07:08:49

Die Nationalsozialisten behaupten, Krieg sei nichts schlechtes, sondern notwendig und heldenhaft. Was es wirklich heißt als Soldat zu kämpfen, wissen die Jugendlichen nicht – noch nicht…

kurt

TC 07:09:02

Sag mal Justus, hast du keine Angst?

Justus

TC 07:09:06

Nein… Natürlich nicht. Du etwa?

Kurt

TC 07:09:10

Nein, nein. Ich doch nicht.

Justus

TC 07:09:15

Wovor sollten wir auch Angst haben?

Kurt

TC 07:08:17

Naja… wer will schon gern sterben…

Justus

TC 07:09:26

Ist unsere Pflicht für unser Vaterland zu kämpfen! … Und ist es dann nicht auch unsere Pflicht dies bis zum Schluss zu tun, und wenn es sein muss auch … zu sterben?

Walter

TC 07:09:35

Du willst also nicht für Führer, Volk und Vaterland sterben? Bist du ein Feigling, oder was?

kurt

TC 07:09:40

Nein, ich bin kein Feigling!

justus

TC 07:09:42

Du hast natürlich gar keine Angst?

Walter

TC 07:09:45

Angst? Zur Not würde ich selbst an nem Panzer ne Granate sprengen.

kurt

TC 07:09:49

Du bist ja verrückt!

Justus

TC 07:09:51

Das sind doch nur Sprüche. Ich glaube eh nicht, dass wir sterben. Wir sind Deutsche, wir werden siegen!

Walter

TC 07:09:57

Diese Verräter, wollen einfach überlaufen.

Justus VO

TC 07:10:02

Ich versteh‘ das nicht. Warum glauben die nicht an den Endsieg?

**14 TC 07:10:06 MODELL UND ARCHIV: Kriegsmüdigkeit**

erzähler

Viele Deutsche glauben nicht mehr an einen Sieg. Sie wollen endlich Frieden. Mit weißen Fahnen zeigen sie, dass sie sich ergeben möchten. Zu Kriegsbeginn glaubten die meisten Deutschen, ihre Armee könne nur siegen und dadurch wäre der Krieg bald vorbei. Doch die Zahl der Niederlagen steigt. Immer mehr Soldaten sterben oder werden gefangengenommen. Die Nationalsozialisten versuchen trotzdem die Bevölkerung zum Durchhalten zu bewegen. Die Deutschen sollen bis zuletzt kämpfen und lieber für Nazi-Deutschland sterben, als aufgeben.

LEUTNANT WEBER (VO)

TC 07:10:44

Das ist euer Einsatzort. Kein Amerikaner darf hier durchkommen!

**15 TC 07:10:48 Drama: BAUERNHOF**

LEUTNANT WEBER (VO)

TC 07:10:55

Posten beziehen! Gruppenführer übernehmen!

JUSTUS

TC 07:10:59

Jawohl, Herr Leutnant! Peter, Dieter, ihr sichert die Straße von der Scheune! Werner, Manfred, ihr bezieht Posten im Hof! Walter, Kurt und alle anderen - ihr folgt mir!

BÄUERIN

TC 07:11:10

Guten Tag. Was ist hier los?

Justus

TC 07:11:14

Gruppenführer Richter meldet: Zivilisten im Hof!

BÄUERIN

TC 07:11:18

Was machen sie hier?

LEUTNANT WEBER

TC 07:11:20

Der Hof ist beschlagnahmt!

BÄUERIN

TC 07:11:23

Was? Aber das ist mein Hof!

LEUTNANT WEBER

TC 07:11:24

Ja, jetzt ist er ein wichtiger Verteidigungsposten der deutschen Wehrmacht!

BÄUERIN

TC 07:11:29

Ich bitte sie, der Krieg ist doch so gut wie vorbei.

LEUTNANT WEBER

TC 07:11:36

Das entscheidet immer noch der Führer! Und jetzt verschwinden sie! Das ist ein Befehl!

BÄUERIN

TC 07:11:41

Oh Gott! Vater unser, steh uns bei.

LEUTNANT WEBER

TC 07:11:45

Der Befehl ist klar und einfach: Bei Feindkontakt Angriff und halten bis zum letzten Mann! Jetzt könnt ihr den Amerikanern endlich zeigen, was es heißt sich mit der deutschen Hitler-Jugend anzulegen!

Justus

TC 07:11:59

Wir werden siegen! Nicht wahr, Herr Leutnant?

Herr Leutnant?

LEUTNANT WEBER

TC 07:12:04

Was?

justus

TC 07:12:06

Wir werden den Krieg gewinnen, nicht wahr?

LEUTNANT WEBER

TC 07:12:09

Ja, ja, ja. Der Führer wird’s schon richten. Da können wir uns drauf verlassen … Gut, dann werde ich jetzt eine kurze Erkundungstour machen. Das kann nicht schaden. Du übernimmst das Kommando!

justus

TC 07:12:24

Zu Befehl, Herr Leutnant!

LEUTNANT WEBER

TC 07:12:25

Sieg Heil!

Justus

TC 07:12:39

Jungs, ihr habt’s gehört. Bis der Leutnant wieder da ist, hab ich hier das Kommando!

Und jetzt alle Mann Gefechtsstände besetzen!

erzähler

Gegen Ende des Krieges müssen die meisten Deutschen so genannte Kriegsdienste leisten:

**16 TC 07:12:55 ARCHIV und modell: kriegsdienst**

erzähler

Frauen schippen Gräben und Erdwälle zur Verteidigung. Mädchen pflegen Verwundete. Die Jungen bedienen Geschütze, um feindliche Flugzeuge abzuschießen oder kämpfen direkt an der Front. Eine Kindheit ohne Krieg gibt es nicht mehr.

**17 TC 07:13:17 drama: BAUERNHOF**

Justus

TC 07:13:18

Wenn sie dort runterkommen…

Klaus

Ja.

Justus

TC 07:13:19

Dann sagst du uns sofort Bescheid.

Klaus

TC 07:13:20

Alles klar!

Justus

TC 07:13:22

Alles unter Kontrolle. Klaus hält Wache.

Ähm, Was wollen Sie?

BÄUERIN

TC 07:13:29

Ist der Herr Leutnant gar nicht da?

Justus

TC 07:13:30

Nein. Der ist kurz weg. Ich hab so lang das Kommando.

Bäuerin

TC 07:13:33

Sagt mal Jungs… ihr habt doch sicherlich Hunger, oder? Ich hab euch hier Bratkartoffeln mitgebraucht.

Kurt

TC 07:13:39

Ja, wir sterben bald vor Hunger.

Bäuerin

TC 07:13:42

Dann greift zu!

Justus

TC 07:13:46

Wie das duftet. Wie zu Hause…

kurt

TC 07:13:48

Ich liebe Bratkartoffeln!

Bäuerin

TC 07:13:52

Bitte, Jungs. Geht nach Hause.

walter

TC 07:13:58

Was soll das?

bäuerin

TC 07:14:00

Hört auf damit.

Walter

TC 07:14:02

Finger weg!

Bäuerin

TC 07:14:04

Die Amerikaner sind schon hierher unterwegs. Das wird nicht lange dauern, dann sind sie hier.

Walter

TC 07:14:09

Ja. Genau darum sind wir hier.

JUSTUS

TC 07:14:11

Wir werden die aufhalten!

Bäuerin

TC 07:14:12

Aber wie wollt ihr die denn aufhalten?

Walter

TC 07:14:15

Wer sind wir denn? Wir lassen uns doch nicht mit Bratkartoffeln bestechen!

Bäuerin

TC 07:14:19

Aber noch ist es Zeit. Noch ist noch nichts passiert.

Noch könnt ihr gehen.

Justus

TC 07:14:25

Wir haben einen Befehl und den erfüllen wir auch.

Bäuerin

TC 07:14:28

Was denn für einen Befehl? Ihr seid doch junge Bengels. Ihr gehört in die Schule und nicht an die Front. Denkt mal an eure Mütter – die wollen euch heil wieder haben.

justus

TC 07:14:37

Machen Sie sich da mal keine Sorgen. Wir sind Soldaten und keine kleinen Kinder mehr.

Bäuerin

TC 07:14:43

Soldaten? Ihr seid so jung, ihr habt euer ganzes Leben noch vor euch! Das ist hier kein Spiel! Wenn ihr jetzt kämpft, da schießen die hier alles zusammen schießen.

KLaus

TC 07:14:46

Die Amerikaner! … Sie kommen!

Justus

TC 07:15:00

Alle Mann Gefechtsstände besetzen!

erzähler

TC 07:15:08

1944 greifen die Amerikaner in die Kampfhandlungen in Europa ein.

**18 TC 07:15:09 Archiv & Modell: DDay & Ghost Army**

TC 07:15:10 INSERT: 1944

erzähler

Gemeinsam mit Soldaten aus anderen Ländern befreien sie Frankreich. Dabei nutzen sie schlaue Tricks, um die Deutschen zu überlisten. Sie bauen eine ganze Armee von Panzern aus Pappe, Holz und Gummi. Von weitem sind die „Gummi-Panzer“ als Fälschungen nicht zu erkennen. So locken sie die deutschen Truppen in falsche Richtungen. Den Vormarsch der Amerikaner kann die deutsche Armee nicht mehr aufhalten.

**19 TC 07:15:40 drama: BAUERNHOF / WOHNZIMMER und KÜCHE**

Justus (VO)

TC 07:15:41

Sie kommen. Es ist soweit. Eins, zwei, ... Das werden ja immer mehr.

Walter

TC 07:15:49

Das ist ja der absolute Wahnsinn. Da sind 3 Panzer, die wir abschießen können! Sind das Sherman?

Kurt

TC 07:15:54

Ja, Mann. Erkennt man doch: Sechs Rollen, runde Kanten, wendig.

Walter

TC 07:15:58

Klugscheißer!

Bäuerin

TC 07:16:01

Kinder, nehmt doch Vernunft an! Die schießen hier alles zusammen!

Justus

TC 07:16:06

Gehen sie! Bitte! Bringen sie sich in Sicherheit!

Kurt

TC 07:16:11

Das sind zu viele.

Justus!? Schau mal! Das schaffen wie nie.

Justus (OFF)

TC 07:16:18

Das werden ja immer mehr…

Kurt

TC 07:16:26

Die sehen gefährlich aus. Wie richtige Soldaten.

Walter

TC 07:16:29

Na und! Spinnst du? Wir sind Deutsche! Wir haben Moral und Kampfgeist! Und unseren Führer!

Justus

TC 07:16:35

Aber die sind acht- oder zehnmal so viele wie wir! Und schwer bewaffnet.

Erzähler

TC 07:16:41

Die Amerikaner verfügen über…

**20 Tc 07.16:43 ARCHIV und modell: Volkssturm gegen „High Tech““**

erzähler

… genügend Soldaten und besitzen unglaublich viele Flugzeuge, Panzer und Waffen. Sie können ohne Probleme auch immer mehr herstellen. Und ihre Soldaten sind sehr gut ausgebildet. Dieser Übermacht stellt Adolf Hitler Kinder und alte Männer entgegen. Ohne Erfahrung und mit viel zu wenigen Waffen sollen sie einen viel stärkeren Gegner aufhalten...

**21 TC 07:17:19 drama: BAUERNHOF**

Justus (VO)

TC 07:17:19

Der Leutnant hat uns allein gelassen. Jetzt bin ich schuld, wenn wir hier drauf gehen.

Kurt

TC 07:17:30

Wo bleibt Leutnant Weber?

Justus

TC 07:17:33

Das frage ich mich auch.

Kurt

TC 07:17:34

Au Backe! Was machen wir jetzt?

Justus? … Justus!

Justus

TC 07:17:39

Mann Kurt, ich weiß es doch auch nicht.

Walter

TC 07:17:41

Na, wir kämpfen! Dafür sind wir doch hier.

Kurt

TC 07:17:43

Ich glaub wir sollten abhauen. Alles andere wär Wahnsinn…

Walter

TC 07:17:46

Das ist Befehlsverweigerung! Dafür kommst du vors Standgericht.

Kurt

TC 07:17:50

Leutnant Weber ist abgehauen!

Walter

TC 07:17:52

Du bist so dämlich!

kurt

TC 07:17:52

Er hat uns hier sitzenlassen!

walter

TC 07:17:54

Pass auf, was du sagst! Du redest schon wie n‘ Verräter!

Justus

TC 07:17:58

Das reicht jetzt. Es bringt nichts, wenn wir aufeinander losgehen.

**22 TC 07:18:05 archiv & drama: flucht von der front**

erzähler

Viele Soldaten wollen nicht mehr kämpfen. Doch sie fühlen sich verpflichtet, den Befehlen bis zu Letzt zu gehorchen. Und wer von der Front flieht, setzt sein Leben aufs Spiel. Ausreißern, sogenannten „Deserteuren“ droht das Standgericht. Das bedeutet, sie können von den eigenen Kameraden erschossen oder aufgehängt werden.

**23 TC 07:18:23 drama: bauernhof**

erzähler

Das bedeutet, sie können von den eigenen Kameraden erschossen oder aufgehängt werden.

Justus

TC 07:18:30

Walter, was hast du vor?

Walter

TC 07:18:33

Na, was wohl? Ich will nen Panzer abschießen.

Justus

TC 07:18:36

Bist du wahnsinnig? Ich geb immmer noch die Befehle. Ist das klar!

Walter

TC 07:18:40

Wie lange willst du denn noch warten? Bis die alle in Berlin sind?

Justus

TC 07:18:42

Nein.

Aber wir warten! Keiner schießt!

walter

TC 07:18:48

Für Führer, Volk und Vaterland!

Justus/ KURT

TC 07:18:49

Walter, nein!

Justus

TC 07:19:04

Ich glaube es nicht. Du hast wirklich geschossen!

Walter

TC 07:19:07

Ja klar! Und?

Justus

TC 07:19:09

Du hast nicht getroffen! Jetzt wissen die, wo wir sind!

Walter

TC 07:19:12

Verdammt!

Kurt

TC 07:19:13

Das ist nicht gut. Das ist nicht gut...

Klaus

TC 07:19:44

Es soll aufhören!

Justus (VO)

TC 07:19:49

Lieber mein Gott! Bitte steh uns bei. Aufhören! Das soll aufhören.

Kurt

TC 07:19:52

Ah, ich wurde getroffen. Ich wurde getroffen.

Klaus

TC 07:19:59

Justus, lass mich nicht allein.

justus

TC 07:20:00

Alle raus hier! Sofort alle raus!

Justus (VO)

TC 07:20:17

Sie schießen nicht mehr. Ein Glück. Es hat aufgehört.

erzähler

TC 07:20:22

Kinder erleben, was sie nicht erleben sollen.

**24 TC 07:20:24 Modell und ARCHIV: kindersoldaten**

Erzähler

Sie sind viel zu jung für das, was sie sehen und tun.

Viele Länder setzen im Zweiten Weltkrieg Kindersoldaten ein.

**25 TC 07:20:37 MODELL: CHORUS**

Douglas (17) / (VO)

TC 07:20:38

Ich hatte Angst, aber wir mussten weiter. Ich dachte, du musst kämpfen. Es war wirklich zum Verzweifeln.

Joachim (15) / (VO)

TC 07:20:47

Vier Tote, zehn Schwerverletzte und auch zwei Vermisste. Obwohl wir alle schon Tote gesehen haben: Es ist schrecklich zu sehen!

**26 TC 07:20:57 drama und modell: BAUERNHOF**

erzähler

TC 07:20:58

Der Krieg hinterlässt nicht nur körperliche Wunden, sondern vor allem seelische.

Justus

TC 07:21:05

Und, ist es das, was du wolltest?

Walter

TC 07:21:09

Der Leutnant hat doch befohlen, bei Feindkontakt Angriff.

Justus

TC 07:21:12

Ich hab gesagt, nicht schießen! NICHT schießen!

Walter

TC 07:21:16

Ja, ich weiß …

Justus

TC 07:21:18

Wir haben riesen Glück, dass noch keiner drauf gegangen ist.

Kurt

TC 07:21:21

Ah… Ich will nach Hause.

justus

TC 07:21:25

Alles wird gut!

kurt

TC 07:21:26

Nein! Nichts wird gut. Das war nur der Anfang! Wir werden alle sterben!

Justus

TC 07:21:33

Keiner wird sterben. Ja? Bald bist du wieder daheim und futterst leckeren Kirschkuchen.

Walter

TC 07:21:40

Was machen wir jetzt?

Das sollte doch alles ganz anders laufen!

Kurt

Tc 07:21:45

Justus, Justus! DU hast das Kommando. Bitte, DU musst etwas tun. Schnell.

Justus (VO)

TC 07:21:55

Wir können Deutschland nicht retten, aber vielleicht unser Leben.

Justus

TC 07:22:04

Gib mir deine Waffe!

Walter

TC 07:22:06

Wir wollten doch Helden sein! Keine Feiglinge.

Justus

TC 07:22:09

Ja, aber wir sind keine Helden! Sieh dich doch um!

erzähler

TC 07:22:28

An der Front holt die Kinder die grausame Realität ein: Krieg ist kein Abenteuer! Soldaten haben Todesangst und sind froh, wenn sie mit ihrem Leben davon kommen.

Amerikanischer soldat

TC 07:22:49

Hands in the air!

erzähler

TC 07:22:57

In Wahrheit bringt Krieg nur Leid.

Amerikanischer soldat

TC 07:23:05

Down! Down! Hands up.

What the hell! Look, they are all Babies!

Oh my God!

Justus

TC 07:23:27

Wir dachten wirklich, dass wir siegen können…

Bäuerin

TC 07:23:31

Tja. Ich weiß, das war alles eine große Lüge.

kurt

TC 07:23:41

Und was wird aus Deutschland?

bäuerin

TC 07:23:44

Das wird sich finden. Viel wichtiger ist, dass ihr lebt!

walter

TC 07:23:49

Und der Führer?

Bäuerin

TC 07:23:52

Was ist das für ein Führer, der Jungs wie euch in den Kampf schickt? Deutschland hat verloren. Aber wir, wir gewinnen unser Leben zurück - ohne Krieg.

Justus VO

TC 07:24:13

Ja, wir leben…

erzähler

TC 07:24:19

Justus und die anderen Jungen kommen für einige Zeit in amerikanische Gefangenschaft, aber der Krieg ist für sie vorbei.

**27 Tc 07:24:23 MODELL: ABSPANN**

erzähler

TC 07:24:30

Für die Tschechin Eva in der nächsten Folge noch nicht. Sie wird in ein Konzentrationslager verschleppt und sieht ihre Freundin Renata wieder.